

Rumäniendeutsche Wochen in Regensburg

Das Forschungszentrum Deutsch in Mittel-, Ost- und Südosteuropa (DiMOS) der Universität Regensburg informiert im Rahmen der Rumäniendeutschen Wochen vom 17. November bis 3. Dezember umfangreich über die deutsche Minderheit in Rumänien. Die Veranstaltungsreihe findet in Kooperation mit dem rumänischen Generalkonsulat München statt.

Nach einem Blick in das Programm der Veranstaltungsreihe ist klar: Vielfältige Veranstaltungen sollen einen umfangreichen Blick auf die politische und kulturelle Lage der Rumäniendeutschen geben. Gleich der Eröffnungsvortrag, „Das Deutsche und die Deutschen in Rumänien – Geschichte, Gegenwart, Zukunft“ von Hermann Scheuringer gab einen ersten Abriss über die Situation der Minderheit. Der Abgeordnete Ovidu Gașu wird in seinem Vortrag über die Politik für die deutsche Minderheit im rumänischen Parlament sprechen.

Vorträge zu Literatur und Kulturbeziehungen, Lesungen und eine Theateraufführung des „Duos Bastet“ runden das vielfältige Programm ab. Mit Carmen Puchianu und Joachim Wittstock kommen zwei der bekanntesten deutschsprachigen Schriftsteller Rumäniens zu Wort. Weitere Vortragende sind Prof. Dr. Rudolf Gräf, Prof. Dr. Mariana Lăzărescu, Prof. Dr. Ioan Lăzărescu, Erwin Josef Țigla und Delia Eșjan.